



## Ungewohnte Perspektive in der Mehrzweckhalle

Heute startet der Vorverkauf für die Aufführungen der Theatergesellschaft Villmergen. Vom 11. Oktober bis 8. November wartet die Gesellschaft mit der kriminellen Komödie «D’Fraue vo Killing» in der Mehrzweckhalle auf.



Die Proben laufen auf Hochtouren. Im Bild (v.l.) Monika Koch, Hildegard Hilfiker und Willy Müller.

Das wird ein ganz spezielles Theatererlebnis: Die Zuschauer sitzen auf einer Art Empore auf der Tribüne. Die Bühne wird davor installiert. «Die Zuschauer werden also auf die Bühne hinunter schauen», beschreibt Hildegard Hilfiker, die Präsidentin der Theatergesellschaft Villmergen, die ungewohnte Perspektive. Damit ermöglicht man dem Publikum ein aussergewöhnliches Theatererlebnis. Für die Schauspieler ist es anspruchsvoll, von «unten her» zu spielen. «Wir feilen derzeit intensiv an der Aussprache und der Lautstärke», verrät die Präsidentin, die selbst mitspielen wird. Das Bühnenbild hielt der Ar-

chitekt Stefan Hegi bewusst schlicht. «So kommen die Charaktere der unterschiedlichen Frauen besser zur Geltung», sagt Hilfiker.

### Ein Lottogewinn und seine Folgen

Auf der Bühne stehen nebst Willy Müller, Hans Ledermann und Pascal Meier sieben Frauen. Die Damen stehen denn auch im Mittelpunkt der kriminellen Komödie. Mit Greti Küng, Monika Koch, Annemarie Stäger, Hildegard Hilfiker, Vreni Stäger und Maria Frischknecht stehen bewährte Schauspielerinnen auf der Bühne. Flavia Flury wird heuer ihr Debut

geben. Gezeigt wird die Komödie von Norbert Franck, die von Paul Koch ins Schweizerdeutsche übersetzt wurde. Im Mittelpunkt stehen die Frauen aus Killing, deren Männer allesamt bei einer Ke-

geltour ums Leben kamen. Ein unverhoffter Lotto-Gewinn bringt die Frauengemeinschaft arg ins Wanken und fordert die Dorfgemeinschaft heraus.

### Die Suche nach Helfern

Auch die Schauspieler sind gefordert: «Wir singen Ohrwürmer aus den 70-er-Jahren», erzählt Hilfiker lachend. Der Theatermusiker Christov Rolla (man kennt ihn als musikalischen Leiter von «Chrüz und Fahne») versteht es, die Truppe auf diese Herausforderung vorzubereiten. Mit Gabi Regli-Notter verpflichtete man eine erfahrene Regisseurin. Schwierig war es aber, Freiwillige zu finden, die bei den vielfältigen Arbeiten hinter der Bühne Hand anlegen. Drei Todesfälle in den Reihen des Vereins machten es für die Präsidentin nicht einfacher, genügend Helferinnen und Helfer zu finden. Dennoch gelang der Theatergesellschaft, ein weiteres Stück zu inszenieren. Der Vorverkauf startet heute Freitag. *Text: nw, Bild: zg*

### «D’Fraue vo Killing»

Am Samstag, 11. Oktober, lädt die Theatergesellschaft zur Premiere des Stückes «D’Fraue vo Killing» ein. An folgenden Daten finden weitere Aufführungen statt: Freitag, 17. und Samstag, 18. Oktober, Freitag und Samstag, 24. und 25. Oktober, Samstag, 31. Oktober, Sonntag, 2. November (14 Uhr) und Freitag und Samstag, 7. und 8. November (jeweils um 20 Uhr). Der Vorverkauf startet heute 12. September. Von 10 bis 11 Uhr (jeweils Montag bis Freitag) kann man unter 079 728 77 18 Karten reservieren. [www.theater-villmergen.ch](http://www.theater-villmergen.ch)